

Delegiertenversammlung am 22. April 2017 in Jatznik

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

sehr geehrte Gäste,

gemäß § 5 unserer Satzung ist der Vorstand verpflichtet, mindestens einmal im Jahr eine Delegiertenversammlung einzuberufen. Dem ist er auch in diesem Jahr termin-, frist- und formgerecht nachgekommen

Der Vorstand des Vereins hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr zu 2 Vorstandssitzungen getroffen. Zu den Sitzungen waren durchschnittlich 6 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit war jeweils gegeben.

Die Mitgliedsbeiträge wurden ordnungsgemäß entrichtet. Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet. Der Schatzmeister wird die einzelnen Positionen noch erläutern.

Gemäß § 2 unserer Satzung ist der Zweck unseres Vereins

1. Der VPSB pflegt, wahrt und fördert das vorpommersche Schützenbrauchtum. Er führt frühere Traditionen fort und begründet neue Traditionen als einen Teil des Volkslebens in Vorpommern.
2. Der VPSB führt regelmäßig das Provinzial-Schützenfest als Höhepunkt seines Verbandslebens durch. Die Ausrichtung des Provinzial- Schützenfest wird durch die Delegiertenversammlung durch Beschluss an eine Mitgliedsorganisation vergeben.
Ziel und Zweck des Vorpommerschen Provinzial-Schützenfest ist der sportliche Wettstreit und der Erfahrungsaustausch interessengleicher Schützenorganisationen.

Diese Punkte wurden im Wesentlichen erfüllt. Ein Jahr nach der Neuwahl des Vorstandes am 5. März 2016 in Torgelow ist schnell vergangen. Ein Jahr ohne Schützenfest und größere Höhepunkte liegt hinter uns, dennoch waren wir nicht ganz untätig.

Die Vorbereitungen zu unserem 54.Schützenfest am 17. Juni 2017 in Torgelow sind abgeschlossen. Im Anschluss wird der Präsident der Torgelower Schützengilde Harald Reising euch dazu einige Informationen geben.

Am 7. April 2016 traf sich der neue Vorstand zu seiner ersten Sitzung auf dem Vereinsgelände des VSV Anklam. Hier wurde unter anderem Besprochen, dass das

nächste Schützenfest durch den VSV Anklam im Jahre 2019 ausgerichtet werden sollte. Leider wurde am 2. November 2016 mitgeteilt, dass durch einige Mitglieder dieses Vorhaben abgelehnt wurde und das Schützenfest nicht mit Anklam zusammen stattfinden wird.

Dies ist aus unserer Sicht sehr schade! Aus diesem Grunde suchen wir für unser Schützenfest in 2019 einen neuen Ausrichter.

Mit Schreiben vom 5. Juli 2016 teilte der 2. Stellvertreter Klaus Bäker mit, dass er sein Amt mit sofortiger Wirkung nieder legt. Dies bedauern wir sehr.

Vorstandsmitglieder nahmen an Arbeitstagen und Delegiertenversammlungen des LSV- MV am 12. März 2016, 21. Mai 2016 sowie 1. April 2017 in Güstrow teil.

Vom 26. Bis 28. August 2016 fand das 13. Landesschützenfest und das Landeskönigsschießen in Lübz statt. Leider waren hier keine startberechtigten Schützinnen/ Schützen der Königshäuser des VPSB am Start.

Das diesjährige Königsschießen des LSV-MV findet während des 23. Landesschützentag und der 21. Delegiertenversammlung in Neustrelitz statt. Ich hoffe, hier nehmen einige Startberechtigten teil.

Zu einer weiteren Sitzung traf sich der Vorstand am 15. September in Jatznik. Am 28. Oktober 2016 nahmen Vorstandsmitglieder am „Löffelschießen“ des Schützenverein Strasburg teil. Hier wurden einige Schützinnen/ Schützen vom VPSB für Ihre Verdienste ausgezeichnet.

Zum Jahresende hin fand der 13. Landesschützenball des LSV- MV in Neubrandenburg statt. Hier ist es Tradition, dass Vertreter des Vorpommerschen Provinzial-Schützenbund teilnehmen.

Die letzte Sitzung des Vorstandes fand am 13. März 2017 in Torgelow statt. Hier wurden die Endpunkte für das 54. Schützenfest am 17. Juni 2017 in Torgelow besprochen.

Unser Traditionsverband befindet sich derzeit auf einem guten Weg und ich kann mit Stolz betonen, dass es uns in den letzten Jahren gelungen ist, den VPSB als Traditionsverband in Vorpommern gut zu etablieren. Durch die großartigen Erfolge unserer Sportlerinnen und Sportler bei den Olympischen Spielen in Rio ist das Ansehen des Schießsports zu einer Wertschätzung in der Öffentlichkeit gelangt, die seit Jahren vermisst wurde.

Auch im traditionellen Bereich ist unsere Erfolgsbilanz sehenswert: Die Deutsche UNESCO-Kommission und die Kultusministerkonferenz haben das „Schützenwesen in Deutschland“ in das Bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Auch unser Bund hat daran seinen Anteil.

Unser Tun und die Aktivitäten unserer Mitgliedsvereine sind offiziell als bedeutende kulturelle Ausdrucksform und als historisch gewachsener und lebendiger Bestandteil der regionalen und lokalen Identität anerkannt.

Wir können daher mit Stolz, auf eine langjährige Schützengeschichte, Traditions- und Brauchtumpflege im Vorpommerschen Provinzial- Schützenbund zurückblicken.

Wir sollten es als eine historische Verpflichtung weiter ansehen, diesen ältesten Schützenbund zu erhalten und weiter mit Leben zu erfüllen.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich unser Verein auch im vergangenen Jahr positiv entwickelt hat. Im nächsten Jahr begeht der Vorpommerschen Provinzial- Schützenbund sein 170 jähriges Bestehen. Der Vorstand wird sich zu diesem Jubiläum etwas einfallen lassen.

Für die geleistete ehrenamtliche Arbeit gilt mein besonderer Dank. Ihr alle mit euren Mitgliedern in den Vereinen, Gilden und Zünften haben für unsere gemeinsame Sache – Die Schützentradition zu pflegen- hervorragendes geleistet.

Danke auch für Euer Vertrauen das Ihr uns in den letzten Jahren entgegen gebracht habt.

In diesem Sinn „Allzeit Gut Schuss“

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Volker ...', is positioned at the bottom of the page.